

Abteilung/FB	Datum	Status
Abt. 1/FB 11	15.11.2006	öffentlich

Az:

Beratungsfolge:

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Sitzungsdatum:

22.11.2006

zur Kenntnisnahme

Bericht über die Entwicklung der Budgetmasse (Budget 0101001)

Abstimmungsergebnis Ja Nein Enthaltung

Bericht:

1. lfd. Budget - FIN

Erträge

Steuern:

Bei der Gewerbesteuer wird bei einem Haushaltssoll von 1.500.000 € z. Zt. ein Ergebnis von 1.591.000 € nach den z. Zt. vorliegenden Grundlagen prognostiziert.

Bei der Grundsteuer B wird bei einem Haushaltssoll von 1.990.000 € z. Zt. ein Ergebnis von 2.031.000 € nach den z. Zt. vorliegenden Grundlagen prognostiziert.

Allgemeine Finanzausweisungen:

Gegenüber dem Jahr 2005 wird beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer eine Verbesserung von rund 441.600 € (Haushaltssoll = 3.890.000 €, AOS = 4.331.598 €) eintreten.

Konzessionsabgaben:

Bei der Konzessionsabgabe Strom ergeben sich ebenfalls Verbesserungen, die den Rückgang bei der Konzessionsabgabe Gas mehr als kompensieren.

Übrige Erträge:

Bei den übrigen Erträgen wird nicht mit erheblichen Abweichungen gerechnet.

SachbearbeiterIn/FachbereichsleiterIn:		AbteilungsleiterIn:	Bürgermeister:
Haushaltsstelle:	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		UVP <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt
bisherige SV:			

Aufwand

Die Gewerbesteuerumlage wird durch die Zahlung für das 4. Quartal 2005 mehr belastet, aufgrund der Senkung von 83 % (2005) Umlage auf 74 % für 2006 ergibt sich eine Entlastung, letztlich wird das Ergebnis 2006 mit 456.000 € um 28.000 € unter dem HH-Soll (484.000 €) liegen.

Die Kreisumlage hat sich leicht erhöht.

Durch eine geringere Tilgung als geplant verringert sich die Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt.

Auswirkungen auf das Lfd. Budget – FIN – 2006 gesamt:

	Haushaltsansatz	Prognose
Budget 0101001	5.941.700,00	6.612.874,51
Bedarf sonstige Budgets – unverändert	-7.959.100,00	-7.959.100,00
Fehlbedarf 2006	-2.017.400,00	-1.346.225,49
davon Fehlbedarfsdeckung Vorjahre	743.900,00	743.813,49
struktureller Fehlbedarf	-1.273.500,00	-602.412,00

Es wird mit einem Fehlbetrag für 2006 von rund 1.300.000 € nach den z. Zt. vorliegenden Ergebnissen gerechnet. Verbesserungen könnten sich durch Unterschreitungen bei den sonstigen Budgets noch ergeben.

2. Investitionsbudget - FIN

Nach der aktuellen Prognose ergibt sich im Investitionsbudget:

	Haushaltsansatz	Prognose
sonstige Budgets - Budgetbedarf einschl. Abgänge		
Haushaltsausgabereste	-2.044.400,00	-1.904.200,00
Budget 01 ohne Kreditaufnahme	1.683.100,00	1.642.750,00
Budget 01 Kreditaufnahme	<u>361.300,00</u>	<u>261.450,00</u>
Budget 01 gesamt	2.044.400,00	1.904.200,00

2.1 Aufwand der sonstigen Budgets, der aus 0101001 – Budgetmasse finanziert wird.

Soweit bereits Investitionsmaßnahmen abgerechnet wurden, konnten diese Ergebnisse schon in die Kalkulation einfließen. Einige größere Maßnahmen sind jedoch noch nicht abgerechnet, die endgültigen Ergebnisse sind nach Rücksprache mit den Fachbereichen noch nicht absehbar. Hier wurden zunächst die Planungszahlen des Haushalts 2006 als Kalkulationsgrundlage angenommen.

2.2. Budget 0101001 - Budgetmasse

Prognose der Kreditaufnahmen:

	Haushaltsansatz	Prognose
Kreditaufnahme Haushaltseinnahmerest aus Vorjahren:	410.167,80	410.167,80
Kreditaufnahme lt. Haushaltsplan 2006	361.300,00	261.450,00

Da sich nach heutiger Prognose der Bedarf der sonstigen Budgets verringert, ist voraussichtlich eine geringere Darlehensaufnahme als geplant notwendig.